

# Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauen, Planen und Gesundheit  
Bezirksstadtrat



Büro der Bezirksverordneten-

17. JULI 2018

versammlung von Spandau

Bezirksamt Spandau von Berlin, 13578 Berlin (Postanschrift)

Herrn Bezirksverordneten  
Oliver Gellert  
Fraktion der Bündnis 90/Die Grünen  
in der BVV Spandau

über

Herrn Bezirksbürgermeister Kleebank

Frau BVV-Vorsteherin Schiller

*Oliver Gellert*  
*16.7.18*

Geschäftszeichen

BauGesDez

zuständig ist:

Herr Bewig

Dienstgebäude:

Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin

Zimmer: 232

Telefon: (030) 90279 2260

Fax: (030) 90279 3262

Intern: 9279

www.spandau.de

baustadtrat@ba-spandau.berlin.de

Elektronische Zugangseröffnung

gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:



Datum *05*.07.2018

## Schriftliche Anfrage Nr. XX-216

- Kreuzung Ritterfelddamm/Potsdamer Chaussee -

Sehr geehrter Herr Gellert,

zu Ihrer o.g. schriftlichen Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

### Frage 1:

Trifft es zu, dass für die Kreuzung Ritterfelddamm/Potsdamer Chaussee eine bauliche Veränderung geplant ist?

#### Antwort zu 1:

Ja.

### Frage 1.1:

Wenn ja, welche Veränderungen sind geplant?

#### Antwort zu 1.1:

Es wird die Möglichkeit der Einrichtung eines Kreisverkehrs geprüft.

### Frage 1.2:

Wann soll mit den Bauarbeiten begonnen werden?

#### Antwort zu 1.2:

Die Planungen sind nicht konkret genug, um einen Termin für einen Baubeginn nennen zu können.

### Frage 1.3:

Wer führt den Bau aus?

#### Antwort zu 1.3:

Es ist noch kein Auftrag vergeben worden.

**Frage 1.4:**

Wer ist für die Planungen verantwortlich und zuständig?

**Antwort zu 1.4:**

Federführend ist die Stadt Potsdam.

**Frage 1.5:**

Wann sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein?

**Antwort zu 1.5:**

siehe Antwort zu 1.3.

**Frage 2:**

Bestehen Pläne, diese Kreuzung in einen Kreisverkehr umzuwandeln?

**Antwort zu 2:**

Ja.

**Frage 2.1:**

Wenn ja, wie soll dieser Kreisverkehr gestaltet werden?

**Antwort zu 2.1:**

Es liegen keine konkreten Planungen hinsichtlich der Ausgestaltung vor.

**Frage 2.2:**

Werden besondere Vorfahrtregelungen, wie z.B. Lichtzeichenanlagen, geplant?

**Antwort zu 2.2:**

Siehe Antwort zu 2.1.

Mit freundlichen Grüßen

  
Bewig  
Bezirksstadtrat